

FDP.Die Liberalen Eschenbach begrüsst die optimierte Aufgabenverteilung des Gemeinderats

Ein Schritt in die richtige Richtung für eine zukunftsfähige Gemeindepolitik

Die FDP.Die Liberalen Eschenbach nimmt die neu vorgestellte Organisation des Gemeinderats Eschenbach und der damit verbundenen Anpassung der Pensen mit grosser Zustimmung zur Kenntnis. Bereits seit längerer Zeit war dieses Thema Bestandteil der gemeinderätlichen Diskussionen – ein Prozess, der mit dem Artikel im Eschenbacher Pöstli im Mai 2024 durch die FDP.Die Liberalen öffentlich aufgegriffen wurde und gemäss der aktuellen Berichterstattung in der letzten Pösti-Ausgabe nun in eine konkrete Umsetzung mündet.

Aus Sicht der FDP.Die Liberalen stellt diese Neuorganisation der Pensen einen wichtigen und positiven Entwicklungsschritt dar. Die angepasste Zuteilung von Verantwortlichkeiten, eine entschlackte Aufgabenverteilung sowie ein modernes Führungsverständnis stärken nicht nur die Effizienz, sondern auch die politische Transparenz gegenüber der Bevölkerung.

Die FDP.Die Liberalen Eschenbach wertet diese Entwicklung als Zeichen dafür, dass der Gemeinderat offen ist für neue Wege und zeitgemässe Lösungen. Diese Offenheit lässt auch für andere zentrale Themen der Gemeinde hoffen – beispielsweise die Weiterentwicklung des Unterdorfs oder die Zukunft des Bildungszentrums Dösselen.

Die FDP.Die Liberalen Eschenbach wird sich weiterhin konstruktiv und lösungsorientiert in diese Prozesse einbringen – zum Wohl der Gemeinde Eschenbach und ihrer Bürgerinnen und Bürger.

Engagierte Diskussionen an der Parteiversammlung der FDP Eschenbach

FDP.Die Liberalen Eschenbach trafen sich am 5. Mai 2025 im Restaurant Piazza zu ihrer halbjährlichen Parteiversammlung. Änderung im Vorstand, aktuelle Abstimmungen und lokale Themen standen im Fokus

An ihrer Parteiversammlung vom 5. Mai 2025 im Restaurant Piazza in Eschenbach blickten die Mitglieder der FDP.Die Liberalen Eschenbach auf aktuelle politische Themen und interne Veränderungen. In einem gut besuchten Rahmen informierte der Vorstand über laufende Geschäfte und bot Raum für angeregte Diskussionen.

Zwei personelle Wechsel gab es im Vorstand zu vermelden: Yannick Güttinger, bisher Vizepräsident und zuständig für Medien und Kommunikation, trat aufgrund seines Wegzugs nach Luzern von seinem Amt zurück. Zur Mitarbeit im Vorstand bereit erklärt hat sich neu Nicole Waldispühl, sie wurde einstimmig mit Akklamation in den Vorstand gewählt. Die Versammlung dankte Yannick herzlich für sein Engagement und seine Arbeit in den vergangenen Jahren und hiess Nicole im Vorstand willkommen und freut sich auf eine erspriessliche Zusammenarbeit.

Im Zentrum des Abends standen die bevorstehenden kantonalen und kommunalen Abstimmungen. Diskutiert wurden der Kauf des Sportplatzes Weierhus, die Änderung des Spitalgesetzes sowie die Anpassung des Gesetzes über den Finanzausgleich. Die Mitglieder tauschten dabei Argumente aus liberaler Sicht aus und zeigten grosses Interesse an den Auswirkungen auf Eschenbach und die Region.

Die beiden FDP-Gemeinderatsmitglieder Ruth Stocker und Benno Fleischli gaben einen Einblick in ihre Ressorts und die laufenden Projekte im Gemeinderat. Ein weiterer Diskussionspunkt war die zukünftige Ausgestaltung der Kommunikation im Eschenbacher

Pöstli – ein Thema, das engagiert und kontrovers, doch jederzeit konstruktiv debattiert wurde.

Zum Abschluss stellte Präsident Marc Wagner die sogenannte «No Lobbying-Initiative» (www.no-lobbying.ch) vor und bat um Meinungen aus der Parteibasis. Die lebhafte Diskussion zeigte ein breites Meinungsspektrum und unterstrich das Interesse der Mitglieder, sich auch mit unkonventionellen politischen Fragestellungen kritisch auseinanderzusetzen.

Die FDP.Die Liberalen Eschenbach blickt mit Zuversicht auf die kommenden Herausforderungen – getragen von einer aktiven Parteibasis und dem Willen, sich weiterhin mit klaren liberalen Positionen für die Gemeinde einzusetzen.

Die nächsten Anlässe:

5. September 2025 Fürörebier